

Sitzungsniederschrift

1. Sitzung des Ausschusses für Kreisentwicklung

Sitzungsort:				
	Seminarhotel Aurich, Grüner Weg 2, 26605 Aurich, Raum Wangerooge			
Sitzungsdatum: 06.12.2016	Sitzungsbeginn: 15:00 Uhr	Sitzungsende: 16:18 Uhr		
00.12.2010	15.00 0111	10.10 0111		
Mitglieder / Anwesende	Fraktion Gruppe	Funktion Anmerkung		
Vorsitz	Старре	, uniteritaria		
Rinderhagen, Gerhard	CDU			
Mitglieder				
Bargmann, Bodo	CDU			
Busker, Hinrich	SPD			
Harms, Erich	SPD			
Ihnen, Hermann	SPD			
Looden, Jan-Adolf	AfD			
Meyer, Alfred	SPD			
Odens, Roelf	CDU			
Pickel, Sascha	SPD			
Strömer, Wilhelm	FW			
Trei, Hilko	FDP			
Warmulla, Reinhard	DIE LINKE.			
Wienbeuker, Johann	S.W.K.			
Wirsik, Petra	GRÜNE			
Verwaltung				
Puchert, Dr. Frank				
Krabbe, Henni				
de Vries, Ingo				
Hayen, Matthias				
Ippen, Wolfgang				

Kenke, Otto			
Wolf, Andreas			
Nicht anwesend:			
Mitglieder			
Kleen, Johannes	SPD		

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1.	Eröffnung der Sitzung
2.	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3.	Feststellung der Tagesordnung
4.	Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des Umweltausschusses sowie des Wirtschaftsausschusses vom 02.06.2016
5.	Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 16.08.2016
6.	Einwohnerfragestunde
7.	Eschentriebsterben Vorlage: IX-MV/2016/001
8.	Öffentlicher Personennahverkehr, hier: Neuregelungen durch die Änderung des Nds. Nahverkehrsgesetzes Vorlage: IX/2016/046
9.	Ergänzung des Ausschusses für Kreisentwicklung um beratende Mitglieder Vorlage: IX/2016/042
10.	Verschiedenes, Wünsche, Anregungen
11.	Einwohnerfragestunde
12.	Schließung der Sitzung

Öffentlicher Teil:

TOP 1 <u>Eröffnung der Sitzung</u>

Vorsitzender Rinderhagen eröffnete um 15:02 Uhr die Sitzung, begrüßte die Sitzungsteilnehmer sowie die Vertreter der Presse.

TOP 2 <u>Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit</u>

Die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit wurden durch den **Vorsitzenden** festgestellt.



TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wurde durch den Vorsitzenden festgestellt.

TOP 4 Genehmigung der Niederschrift über die gemeinsame Sitzung des <u>Umweltausschusses sowie des Wirtschaftsausschusses vom</u> 02.06.2016

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

einstimmig beschlossen

TOP 5 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Wirtschaftsausschusses vom 16.08.2016

Die Niederschrift wurde einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

einstimmig beschlossen

TOP 6 <u>Einwohnerfragestunde</u>

Es wurden keine Fragen gestellt.

TOP 7 <u>Eschentriebsterben</u>

Vorlage: IX-MV/2016/001

Nach Aufruf des Tagesordnungspunktes durch den **Vorsitzenden** bat dieser die Verwaltung um Sachvortrag. **BAR Hayen** stellte die Gründe für die Notwendigkeit des Fällens von 144 Eschen dar. Auf Nachfrage aus der Mitte des Ausschusses führte er aus, dass die in Rede stehenden Bäume im Rahmen der Pflege des Straßenbegleitgrüns seit jeher von den Baumkontrolleuren beobachtet und behandelt worden seien. In Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde (UNB) sei, nachdem die Schäden größer geworden seien, die Bäume noch genauer betrachtet und die Feststellung getroffen worden, dass diese nicht gerettet werden können. **Herr Wolf** von der UNB stellte aus der fachlichen Sicht eines Biologen die Bedeutung der Eschen für unsere Region dar. Er sah keine Alternative zur beabsichtigten Maßnahme.



Abgeordneter Warmulla äußerte sein Bedauern darüber, dass nach seinem Empfinden in jüngster Vergangenheit im Küstenbereich viele Bäume und somit landschaftsprägende Alleen verschwunden seien. Er regte an, darüber nachzudenken, ob durch Nachpflanzung der Alleencharakter wieder hergestellt werden könne. KAR Hayen führte hierzu aus, dass in Teilbereichen Nachpflanzungen denkbar seien, aber generell die Regelwerke der Straßenraumgestaltung beachtet werden müssen. Danach dürfen z. B. keine neuen Bäume in Außenkurven angepflanzt werden. Weitere Nachfragen aus der Mitte des Ausschusses wurden beantwortet.

Der Ausschuss nahm die Vorlage zur Kenntnis.

TOP 8 Öffentlicher Personennahverkehr, hier: Neuregelungen durch die Änderung des Nds. Nahverkehrsgesetzes

Vorlage: IX/2016/046

Auf Bitte des **Vorsitzenden** erläuterte **Herr de Vries** die Sitzungsvorlage. Die dabei eingesetzte Präsentation ist dieser Niederschrift beigefügt.

Herr de Vries stellte dar, dass aufgrund einer Neufassung des Nds. Nahverkehrsgesetzes (NNVG) die Ausgleichsleistungen, die die Verkehrsunternehmen für den vergünstigten Verkauf von Tickets im Ausbildungsverkehr (inclusive Schülersammelzeitkarten) bisher vom Land erhalten haben, nun kommunalisiert werden und vom Landkreis Aurich nach beihilferechtlich zulässigen Regeln weiterzuleiten sind. Es handelt sich um eine Summe von ca. 2,6 Mio. € (sog. § 7a-NNVG-Mittel). Zusätzlich erhält der Landkreis Aurich als Aufgabenträger ÖPNV mit der Neuregelung eine Summe von jährlich ca. 447.000 €, die zur Verbesserung des ÖPNV-Angebots nach beihilferechtlich zulässigen Regeln einzusetzen sind (sog. § 7 b-NNVG-Mittel). Dem Land ist im Nachgang darzustellen, dass die Mittel ordnungsgemäß eingesetzt worden sind.

Mit der zum Beschluss vorgelegten "Allgemeinen Vorschrift" ist, so **Herr de Vries** weiter, ein zulässiges Instrument für die Verteilung der § 7a-Mittel auf der Ebene der Aufgabenträger in der Verkehrsregion-Ems-Jade erarbeitet und dem Grunde nach mit den Verkehrsunternehmen abgestimmt worden.

Im Anschluss beantwortete **Herr de Vries** Nachfragen aus der Mitte des Ausschusses. **Abg. Warmulla** wünschte sich für die Zukunft eine komprimiertere Darstellung der zu behandelnden Sachverhalte. Die vorgelegte Sitzungsvorlage habe er nicht in Gänze nachvollziehen können. Vor diesem Hintergrund kündigte er seine Enthaltung bei der Abstimmung an.

Sodann ließ der Vorsitzende über die Sitzungsvorlage abstimmen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 13 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 1

einstimmig beschlossen

TOP 9 Ergänzung des Ausschusses für Kreisentwicklung um beratende Mitglieder

Vorlage: IX/2016/042

Der **Vorsitzende** führte einleitend aus, dass im bisherigen Wirtschaftsausschuss die in der Vorlage genannten beratenden Mitglieder vertreten gewesen seien. In dem jetzt als Kreisentwicklungsausschuss (AfK) fungierenden Ausschuss sei sowohl der Wirtschaftsausschuss als auch der Umweltausschuss aufgegangen. Er erwähnte einen Antrag der Fraktion "DIE GRÜNEN" für die Sitzung des Kreistages am 13.12.2016, mit dem beantragt worden sei, den AfK um beratende Mitglieder aus dem Bereich Umwelt- und Naturschutz zu ergänzen. Sodann erteilte er der **Abg. Wirsik** das Wort.

Abg. Wirsik erläuterte den o. a. Fraktionsantrag und stellte für den hier zu behandelnden Beschlussvorschlag den Antrag, diesen um zwei Mitglieder aus anerkannten Naturschutzverbänden zu erweitern. Nach kurzer einvernehmlicher Diskussion im Ausschuss ließ der **Vorsitzende** über den erweiterten Beschlussvorschlag abstimmen.

Der Ausschuss für Kreisentwicklung soll um beratende Mitglieder aus den Bereichen Tourismus/DEHOGA, Gewerkschaft, Landwirtschaft, der Kammern (IHK; HWK) sowie zwei Personen von anerkannten Naturschutzvereinigungen ergänzt werden. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den jeweiligen Institutionen zu klären, welche beratenden Mitglieder in den Ausschuss für Kreisentwicklung entsandt werden sollen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 14 Nein-Stimmen: 0 Enthaltungen: 0

einstimmig beschlossen

TOP 10 <u>Verschiedenes, Wünsche, Anregungen</u>

Abg. Looden meldete sich zu Wort und stellte die für die Fischerei negativen Auswirkungen durch die Fahrwasservertiefung Eemshaven und die damit einhergehende Verklappung von Schlick im Fischereigebiet Wattenmeer dar. Er bemängelte insofern die Genehmigungspraxis des Nds. Landesbetriebes für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz (NLWKN).

Erster Kreisrat Dr. Puchert schlug vor, dieses sensible Thema aufzubereiten und auf der nächsten Sitzung zu behandeln, wenn der Ausschuss dies wünsche. Der Ausschuss war einvernehmlich der Auffassung, dass eine derartige Behandlung der Sache erfolgen soll.

Weitere Wortmeldungen zu diesem Tagesordnungspunkt erfolgten nicht.

TOP 11 Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Einwohnerfragen gestellt.

TOP 12 Schließung der Sitzung

Vorsitzender Rinderhagen schloss um 16:18 Uhr mit einem Dank an alle Sitzungsteilnehmer die Ausschusssitzung.					
gez. Gerhard Rinderhagen	gez. Otto Kenke				
Vorsitzender	Protokollführer				